

Erledigt Ozmosis ja oder doch ?

Beitrag von „shark“ vom 9. Dezember 2013, 14:16

Hi,

bringt Ozmosis außer dem schnellerem booten und der coolness weitere Vorteile, außer näher am Mac ?

LG
shark

Beitrag von „Rainer“ vom 9. Dezember 2013, 14:27

JA! Keine Rumpfummehlei mit Kexten und Bootloadern. Einfach Clean-Install und noch die 1 oder 2 Kexte reinbasteln welche sich nicht in Ozmosis integrieren lassen. TimeMachine funzt auch wie auf einem Mac ... was will man mehr?!

Beitrag von „shark“ vom 9. Dezember 2013, 14:30

ja und man hat wohl auch eine recovery Partition ?

Beitrag von „apfelnico“ vom 9. Dezember 2013, 14:36

Die Frage erinnert mich irgend wie an "Was haben die Römer je für uns getan?" ... 😄
<http://www.youtube.com/watch?v=CNg0UNTsoYY>

Beitrag von „shark“ vom 9. Dezember 2013, 14:38

LOL

Beitrag von „thomaso66“ vom 9. Dezember 2013, 14:40

Hatten wir doch schon das Thema von Dir oder ? siehe [hier](#) die Antwort in Posting 12 ist immer noch gültig.

Ozmosis hat keinen coolness Faktor, wäre mir auch neu das es bei einem Bootloader darum geht oder sehe ich da was falsch.

Was erwartest Du nun hier für Antworten die nicht schon in dem anderen Thread geschrieben worden, irgendwie verstehe ich die Frage von dir nicht.

Ein Bootloader macht den Rechner an sich nicht schneller oder besser er ist nur dazu da als Mittler zwischen der nicht Apple Hardware und dem OS X zu fungieren, nicht mehr und nicht weniger.

Was für einen größeren Vorteil als näher am MAC zu sein, willst Du den hören....ein Hacki ist ein Hacki und wird auch immer ein Hacki bleiben, egal wie gut oder schlecht ein Bootloader auch ist er wird dadurch nie zu einem echten MAC werden.

Entweder man setzt ihn ein oder man lässt es halt bleiben, genauso wie einige auf Clover und andere auf Chameleon oder seinen brunch Chimera setzen, alle erfüllen ihren zweck.

Beitrag von „shark“ vom 9. Dezember 2013, 14:47

sorry.



Beitrag von „apfelnico“ vom 9. Dezember 2013, 14:55

